

# KALCHBIRNE

**Synonyme:** Schneckenbirne, Hauerbirne

**Verbreitung:** Mostviertler Regionalsorte, Amstetten, Scheibbs



KALCHBIRNE

## Herkunft

Niederösterreich

## Bes. Erkennungsmerkmale

frühe Reife, Ungleichhälftigkeit, oft gebogene Form der Früchte

## Genussreife

September

## Haltbarkeit

kurz

## Verwendung

Most

## FRUCHT:

**Fruchtgröße:** mittel, groß

**Form:** glockenförmig, kreiselförmig, Fruchtlänge lang, kelch-/mittelbauchig; Querschnitt rund regelmäßig, ungleichhälftig

**Schale:** Oberfläche glatt; Grundfarbe gelb, lichtgelb, zitronengelb; Schalenpunkte vorhanden, fein, zahlreich; Berostung zimtbraun, Rostflecken, um Kelch flächig, um Stiel flächig

**Kelch:** offen, groß, Kelchblätter sternförmig ausgebreitet; Kelchgrube flach, mittelweit, Relief faltig

**Stiel:** mittellang, mitteldick, durch Fleischwulst seitwärts gedrückt, gebogen, zimtbraun

**Kerngehäuse:** kelchständig, spindelförmig; Fruchtachse schwach hohlachsig; Kammern groß; Samen wenige, oft taub

**Fruchtfleisch:** weiß, gelblichweiß, grobzellig, mittelfest, saftig, süß, süß-säuerlich, herb, wenig gewürzt

## BAUM:

**Wuchsform:** flachpyramidal

**Ertrag:** viel